

Meldeformular für Veranstaltungen über 93 dB(A) gemäss der Schall- und Laserverordnung

Die Meldung muss mind. 14 Tage vor der Veranstaltung bei der Vollzugsbehörde schriftlich eingereicht werden.

1. Veranstaltung:

Veranstaltungsname _____
Ort _____ Lokal _____
Datum _____ Beginn* _____
Ende** _____

Maximaler Schallpegel und Einstufung nach SLV

Veranstaltung mit einem

- Schallpegel bis 96 dB(A)
 Schallpegel 96 bis 100 dB(A) und einer Dauer von weniger als 3 Stunden
 Schallpegel 96 bis 100 dB(A) und einer Dauer von mehr als 3 Stunden

2. Personalien des verantwortlichen Veranstalters / Organisers:

Firmenname/Name _____
Adresse _____
Telefon _____ E-Mail _____

3. Ansprechperson während der Veranstaltung:

	1. Person	2. Person
Name, Vorname	_____	_____
Telefon	_____	_____
Handy	_____	_____

4. Art der Veranstaltung / Besucherzahl:

Beschreibung _____
 Einmalige Veranstaltung
 Periodische oder permanente Veranstaltung, wie oft? _____ (Anzahl)
 Veranstaltung im Freien oder in Zelt Veranstaltung in Gebäuden
Maximale Besucherkapazität: _____ (Anzahl Personen)

* z.B. Beginn des Konzertes bzw. Öffnungszeiten / ** Ende der Veranstaltung

5. **Veranstaltungen bis 96 dB(A) bzw. 96 bis 100 dB(A) und einer Dauer bis zu 3 Stunden:
Anforderungen gemäss SLV (Art. 6 bzw. Art. 7 Abs. 1) werden erfüllt**

Mit welchen Mitteln wird das Publikum über den maximalen Pegel und die Risiken informiert?

.....

- Gehörschutzpfropfen werden abgegeben
- Kontrolle des Schallpegels mit einem Messgerät, welches den L_{eq} bestimmen kann

6. **Veranstaltungen bis 100 dB(A) und einer Dauer von über 3 Stunden:
Anforderungen gemäss SLV (Art. 7 Abs. 2 und Abs. 3) werden erfüllt**

Mit welchen Mitteln wird das Publikum über den maximalen Pegel und die Risiken informiert?

.....

- Gehörschutzpfropfen werden abgegeben
- Deklaration des maximalen Schallpegels erfolgt
- Kontrolle des Schallpegels mit einem Messgerät, welches den L_{eq} bestimmen kann
- Der Schallpegel wird gemäss den Anforderungen im Anhang der SLV aufgezeichnet
- Ausgleichszone gemäss Art. 7 Abs. 3 SLV vorhanden
Beschreibung der Ausgleichszone und Plan des Veranstaltungsortes mit Kennzeichnung der Lage und Grösse der Ausgleichszone beilegen

7. **Messgerät und Messort**

Gerät: _____ es wird ein geeichtes Gerät verwendet

Messort:

- Mischpult (Umrechnung gemäss SLV Anhang)
- lautester Ort
- anderer: _____

Der Veranstalter bestätigt, alle Angaben wahrheitsgemäss gemacht zu haben.

Ort und Datum _____

Unterschrift _____

Hinweis:

Die Behörde, welche die Meldung überprüft, kann je nach Notwendigkeit zum Schutz der Nachbarschaft vor lästigem Lärm tiefere Beschränkungen der maximalen Lautstärke oder zeitliche Einschränkungen der Veranstaltung vorschreiben.

Einzureichen an die Gemeinde: